



## Hier erfahren Sie **DIE GANZE WAHRHEIT !**

Liebe Pernitzerinnen und Pernitzer,

in der letzten Aussendung der SPÖ-Pernitz „Pernitz Aktuell“ wurde das „dirty campaigning“ der letzten Monate, also die Verbreitung von Lügen und Halbwahrheiten, munter fortgesetzt. Von der Rendl-SPÖ wurden nicht nur die anderen politischen Fraktionen, sondern insbesondere auch Amtsleiter Hannes Schwarz und meine Person angeprangert und schwere Rufschädigung betrieben.

### **TEIL 1 der GANZEN WAHRHEIT:**

März 2005:

Zu den Parteiengesprächen wurde Frau Bgm Rupprecht von der Rendl-SPÖ *nicht* eingeladen

04.04.2005

Vbgm Rendl will die EDV-Arbeitsplätze der Inneren Verwaltung überwachen lassen

21.04.2005:

Vbgm Rendl fordert ein eigenes Büro, einen Dienst-Laptop sowie ein Dienst-Handy, alles auf Gemeindegeldern, weiters fordert er Einsicht in sämtliche Personalakten (*keine Zuständigkeit !*)

15.06.2005

Vbgm Rendl verfasst um 13.57 Uhr über Bgm Rupprecht ein Rücktrittsschreiben (am Laptop von Bgm Rupprecht) die Buchhaltung erhält eine Mahnung wegen einer Rechnung über einen Bücherankauf von Vbgm Rendl für *private* Zwecke

22.06.2005

Vbgm Rendl wirft Amtsleiter Schwarz mangelnde Kompetenz vor und fordert die

sofortige Entlassung von Amtsleiter Schwarz und Kassenverwalter Breitsching

29.06.2005

Vbgm Rendl will während der Urlaubsabwesenheit von Frau Bgm Rupprecht die Innere Verwaltung „umdrehen“

01.09.2005

an diesem Tag war Vbgm Rendl das letzte Mal während unserer Amtsstunden im Gemeindeamt Pernitz; seither kein Kontakt

23.11.2005

die SPÖ-Fraktion fordert unter Vorsitz von Vbgm Rendl Frau Bgm Rupprecht unter größten Beschimpfungen und Androhung der Zerstörung ihrer Existenz zum sofortigen Rücktritt auf

Ebenso wird vom SPÖ-Gemeindevorstand die Absetzung von AL Schwarz als Schriftführer bei allen Sitzungen gefordert

**TEIL 2 DER GANZEN WAHRHEIT  
ERFAHREN SIE IN KÜRZE !**

**Ihre Bürgermeisterin  
Silvia Rupprecht  
& Amtsleiter Hannes Schwarz**